Market News

Infineon schützt digitale Transaktionen mit Blockchain Security 2Go Starterkit

München, 23. November 2018 – Digitale Transaktionen erfordern sehr gut gesicherte und zugleich benutzerfreundliche Lösungen. Dies gilt vor allem für Blockchain-Anwendungen, bei der die Benutzerkennung zu den kritischen Sicherheitsaspekten zählt. Die Infineon Technologies AG bietet FinTechs und Blockchain-Designern mit ihrem neuen Blockchain Security 2Go Starterkit die Möglichkeit, schnell und einfach Hardware-basierte Sicherheit in ihre Systeme zu integrieren.

„Der Erfolg von Blockchain-Anwendungen hängt von der Sicherung der Interaktion von Nutzer und System ab“, sagte Stefan Rüping, bei Infineon verantwortlich für Security Chip Architecture. „Das Starterkit Blockchain Security 2Go von Infineon ermöglicht die schnelle Entwicklung einfach zu nutzender Zugriffslösungen auf Basis sogenannter Security Tokens oder integrierter Sicherheitschips. Diese können das Sicherheitsniveau und Vertrauen in Blockchain-Lösungen deutlich erhöhen und sind somit wichtige Voraussetzung für deren Markterfolg.“

Infineon präsentiert das neue Blockchain Security 2Go Starterkit auf der TRUSTECH, der führenden Fachmesse für digitale Transaktionen, die vom 27. bis 29. November in Cannes, Frankreich stattfindet. Weitere Informationen unter www.infineon.com/trustech.

Das Starter-Kit enthält fünf NFC-Smartcards mit Sicherheitschips von Infineon, die Kryptofunktionen für verschiedene Blockchain-Anwendungen bieten. Zusätzlich wird eine Open Source Android App für Ethereum inklusive Smart-Contract-Beispiele bereitgestellt. Die NFC-Smartcards helfen System-Designern von Blockchains, schnell und einfach erste Prototypen für Blockchain-Anwendungen zu entwickeln. Mit Security Tokens – ob Karte, Dongle oder integrierte Chiplösung – können Benutzer ihre individuellen öffentlichen und privaten Schlüssel erzeugen, sich mit ihrer PIN authentisieren und ihre Daten und digitalen Transaktionen signieren. Alle Benutzerdaten können im Sicherheitschip gespeichert werden. Sie sind somit geschützt vor Angriffen aus dem Netz auf Software und Mikroarchitektur, und insbesondere vor physikalischen Angriffen auf den Chip selbst, etwa im Falle von Diebstahl oder Verlust des Security Tokens.

Für die Fachpresse
Informationsnummer INFDSS201811.019d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Karin Bräckle
Tel.: +49 89 234-23424
karin.braeckle@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

Höchster Schutz für die Benutzerkennung in der Blockchain
Eine Blockchain ist ein digitales dezentrales System von nacheinander angeordneten Datenblöcken, die kryptographisch mit den vorherigen verknüpft sind.

Das Speichern von Blockchain-Benutzerdaten auf einem Computer oder einem Mobiltelefon ist zwar bequem, kann aber äußerst riskant sein. Ein Angreifer könnte sensible Informationen wie den streng vertraulichen privaten Schlüssel des Benutzers identifizieren und auslesen. Dies kann sogar per Fernzugriff durch Softwareangriffe möglich sein, so dass der Angreifer die volle Kontrolle über diesen Blockchain-Nutzer und seine Werte erlangt, ob Kryptogeld, Identität oder Verträge. Ebenso geht bei Verlust der Benutzerkennung der Zugriff auf die Werte verloren, da die Anmeldeinformationen in der Regel nicht zentral gespeichert sind und somit nicht wiederhergestellt werden können. Es ist dringend erforderlich, die Sicherheit der Benutzerkennung durch die Integration eines Tokens mit Sicherheitschip zu erhöhen, das sowohl vor Software-Angriffen als auch vor physikalischen Angriffen schützt.

Hierbei unterstützt das neue Blockchain Security 2Go Starterkit von Infineon. Es ist ab dem ersten Quartal 2019 erhältlich. Weitere Informationen sind verfügbar unter www.infineon.com/blockchain

Daneben arbeiten Infineon und Xain zusammen, um den AURIX™ Mikrocontroller mit integriertem Hardware-Sicherheitsmodul für Blockchain-Anwendungen im Auto nutzbar zu machen.

Für die Fachpresse
Informationsnummer INFDSS201811.019d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Karin Bräckle
Tel.: +49 89 234-23424
karin.braeckle@infineon.com

Investor Relations:
Tel.: +49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com